

Anhang 3: 3 Methoden der Selbstreflexion über die eigene Kompetenzentwicklung als Lehrer/in („LehrerSelbstporträt“)

„LEHRERSELBSTPORTRÄT“

Bitte entwerfen Sie auf einem kleinen Plakat (DIN-A3-Format) eine Darstellung Ihres „beruflichen Lebenslaufs“, d.h. *Ihres ganz persönlichen Zugangs zu Ihrem Fach sowie Ihrer Motive, warum Sie Lehrer/in wurden*, eine Art „**Steckbrief**“, womöglich mit einem charakteristischen Foto.

- Rückblick in die Vergangenheit: Ausgangsbedingungen, Zwischenstationen, Schlüsselerlebnisse – alles, was zu Ihrer Berufsentscheidung beigetragen hat.
- Blick auf die heutige Situation: bisherige Erfahrungen, charakteristische Situationen – alles, was am Lehrersein Freude macht (und was nicht).
- Blick in die Zukunft: Pläne, Erwartungen und Hoffnungen. Was soll sich verändern? In ihrem Umfeld und bei Ihnen selbst? Welche Stärken möchten Sie ausbauen, welche Kompetenzen erweitern, welche Ziele erreichen?

Es bleibt Ihnen überlassen, ob es ein (eher lockerer) Bericht oder eine graphisch-visuelle Darstellung, etwa eine Collage, ist.

Das Plakat soll einerseits für Sie selbst Anstoß zur Selbstreflexion sein, andererseits für uns Datenmaterial, das mit Interviews und Schülerbefragungen verglichen wird und Aufschluss darüber geben soll, in welchen Bereichen der MNI-Fonds Professionalitätsentwicklung am besten unterstützen kann. Die Ergebnisse unserer Untersuchung stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung und können von Ihnen für Ihre eigenen Zwecke genutzt werden.

„LEBENSKURVE“

Zeichnen sie bitte auf einem kleinen Plakat (DIN-A3-Format) von links nach rechts eine waagrechte Zeitachse und markieren sie in gleichen Abständen ihre bisherigen Lebensjahrzehnte. Überlegen Sie, zu welchen Zeitpunkten wichtige Ereignisse oder Entscheidungen ihren beruflichen Lebensweg positiv oder negativ beeinflusst haben und wann es so etwas wie einen „Kompetenzschub“ oder „Sprung-nach-vorn“ in Ihrer Laufbahn gegeben hat. Zeichnen Sie sodann eine „biografische Kurve“ mit allen wichtigen Höhe- und Tiefpunkten, eventuell auch mit einer (strichlierten) Fortsetzung für die nähere Zukunft, wie Sie sie sich wünschen. Erläutern Sie Ihre Kurve mit kurzen Anmerkungen oder Bildillustrationen.

„FLOWERLEBNIS“

Erinnern Sie sich an eine berufliche Situation, die zwar schwierig und herausfordernd war, in der Sie Ihre Fähigkeiten aber erfolgreich einsetzen konnten, und in der Ihnen alles gelungen ist und sich optimal gefügt hat. Bitte beschreiben Sie (mit einem Text oder einer Zeichnung) auf maximal einer Seite dieses Flowerlebnis und wie sie als Lehrer kompetent gehandelt, also das Richtige getan haben, und was sie daraus für Ihre weitere Entwicklung für Schlussfolgerungen gezogen haben.